



Foto: Pixabay

EINLADUNG ZUM  
**2. WOLFS-GIPFEL**  
**2.2.2024 | 14 UHR**  
KURFÜRSTLICHES SCHLOSS  
56068 KOBLENZ | NEUSTADT 24

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ungebremste Ausbreitung des Wolfs in Rheinland-Pfalz stellt uns und in besonderer Weise die Weidetierhalter vor enorme Herausforderungen. Seit dem 1. Wolfs-Gipfel der FREIE WÄHLER-Landtagsfraktion sind rund anderthalb Jahre vergangen. Doch leider verweigert sich die Ampel-Landesregierung, insbesondere Umweltministerin Katrin Eder (Grüne), weiterhin der Realität. Sie hält an einem Kurs fest, der die Weidetierhaltung in existenzielle Bedrängnis bringt und vielen Menschen schlaflose Nächte bereitet. Grund und Anlass für die FREIE WÄHLER-Landtagsfraktion das Thema erneut auf die Agenda zu setzen. Wir möchten Ihnen, die Sie unter dieser realitätsfernen Wolfspolitik leiden, eine Stimme geben. Daher laden wir zu einem 2. Wolfs-Gipfel ein:

## **FREITAG, 2. FEBRUAR 2024 | 14:00 Uhr** **KURFÜRSTLICHES SCHLOSS ZU KOBLENZ**

Wir freuen uns, folgende Referenten begrüßen zu dürfen:

**Dr. Michael Weiler**

Facharzt für Equiden  
und Wolfsexperte

**Matthias Müller**

Wolfsbeauftragter des Bauern-  
und Winzerverbandes  
Rheinland-Nassau e.V.

**Silke Roth**

Rissbegleiterin/  
Landesbeauftragte des  
Förderverein der Deutschen  
Schafhaltung e.V.

**Albert Jung**

Bürgermeister der  
Verbandsgemeinde  
Kaisersesch

Zum Wolfs-Gipfel wollen wir auch dieses Mal wieder eine gemeinsame Resolution mit allen Teilnehmern verabschieden, die an die Landesregierung gerichtet wird. Verbreiten Sie gerne diese Einladung an Betroffene, Weidetierhalter, Züchter, Landwirte, Jäger, Förster und sonstige Interessierte weiter.

Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen und Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

  
**Joachim Streit, MdL**  
Fraktionsvorsitzender

  
**Stephan Wefelscheid, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

**TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT!**  
**RASCHE ANMELDUNG PER EMAIL**  
**BIS 28. JANUAR 2024 BITTTE AN:**  
Claas.Osterloh@fw.landtag.rlp.de